

zu TOP

Mainz, 24.01.2014

Anfrage 0931/2013 zur Sitzung am 12.06.2013

Fassadenbegrünung gegen unerwünschte Graffiti (CDU)

Illegale Graffiti-Schmierereien verunstalten mittlerweile viele Gebäude in Mainz. Durch eine entsprechende Begrünung der Hauswände könnten diese vor einer solchen Beschmutzung geschützt werden. Gleichzeitig würde durch eine entsprechende Begrünung das Kleinklima in der Stadt maßgeblich verbessert. Ein positiver Nebenaspekt der Begrünung wäre zudem, dass die Pflanzen für eine Lärmdämmung sorgen und damit zur Entlastung der lärmgeplagten Bürgerinnen und Bürger beitragen.

Wir fragen deshalb die Verwaltung:

1. Wie steht die Verwaltung grundsätzlich zur Idee einer Fassadenbegrünung gegen unerwünschte Graffiti im Stadtgebiet?
2. Gibt es städtische Gebäude in der Innenstadt, an denen zum Schutz vor Graffiti Hecken zur Begrünung angebracht werden können?
3. Sieht die Verwaltung Möglichkeiten, privaten Hauseigentümern, deren Häuser häufiger Ziel einer illegalen Graffiti-Aktion sind, Unterstützung zukommen zu lassen, um eine entsprechende Begrünung durchführen zu lassen?

Hannsgeorg Schönig
Fraktionsvorsitzender